

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 130 (2004)
Heft: 25: Zug baut

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DIVERSES

CAAD, AutoCAD, Architectural Desktop v 3.3. Fr. 4400.–
(NP 8000.–, Update auf v. 2004, 2200.–)
HP Design Jet 450C, A1 Plotter, parallel, schwarz 600dpi,
Farbe 300dpi, Fr. 600.–
Silvia Knüsel 01 821 32 55, 079 736 63 46
silvia@knusel.ch



Berufsbegleitende, vierjährige Ausbildung mit Beginn im Oktober

Dipl. Architekt /in FH
Dipl. Ingenieur/in FH

Architektur
Bauingenieurwesen
Elektrotechnik
Informatik
Maschinentechnik

Hochschule für Technik Zürich
Lagerstrasse 45, Postfach 1568, 8021 Zürich
Telefon 043 268 25 22, rektorat-t@hsz-t.ch

Besuchen Sie unsere Informationsabende
Do. 1. Juli 2004 und Do. 26. August 2004
jeweils 17.15 Uhr an der Lagerstrasse 45

Mitglied der Zürcher Fachhochschule www.hsz-t.ch



Kinder sind keine Ware.



Gratisinserat

Gerne erhalte ich weitere Informationen über:

- die Kampagne „Stoppt Kinderhandel“ Patenschaften
 Freiwilligenarbeit in meiner Region

PC-Konto: 10-111504-8

Name / Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Tel. E-mail

Datum Unterschrift

Terre des hommes • Büro Deutschschweiz • Postfach • 8026 Zürich
Tel. 01/242 11 12 • Fax 01/242 11 18 • deutschschweiz@tdh.ch • www.tdh.ch D222



Terre des hommes



Vorschau Heft 26, 25. Juni 2004

Axel Simon

Lilian Pfaff

**Peter Märkli:
Der ausgekleidete Rohbau**

**sabarchitekten:
Landschaft als Massstab**

IM GLEICHEN VERLAG ERSCHIET

TRACÉS
Rue de Bassenges 4,
1024 Ecublens
Telefon 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84

TRACÉS 11
BD et architecture

VERANSTALTUNGEN

Organisator / Bemerkungen	Zeit / Ort	Infos / Anmeldung
---------------------------	------------	-------------------

Vorträge und Tagungen

ArtZappingen – Architekturnacht in Basel	Verein ArtZappingen und Architekturmuseum Basel. Gefeiert werden 20 Jahre Architekturmuseum und dessen Umzug in die neuen Räumlichkeiten in der Kunsthalle	19.6. ab 17.30 h Theaterplatz und angrenzende Institutionen, Basel	ETH Studio Basel, Spitalstrasse 12, 4056 Basel 061 273 16 85 Programm erhältlich bei: artzappingen@nsl.ethz.ch
Nahreisen: «Verkehrs- und Lebensraum in Bewegung – Kohlen3eck»	Grün Stadt Zürich. Im Gleisdreieck beim Güterbahnhof wurde früher Kohle gelagert. Auf den Restflächen entstand vielfältiger Lebensraum. Führung, Anmeldung nicht nötig	20. od. 27.6. 15 h Güterbahnhof VBZ, Zürich (Tram 8, Bus 31)	Grün Stadt Zürich, 8023 Zürich 01 216 27 68, Fax 01 212 09 38 Programm Nahreisen: www.nahreisen.ch
Architektur und Performance	Schaulager. Architektur als Bühne des Alltags – Beiträge von und Diskussion mit Marie Theres Stauffer, Lilian Pfaff, Heinrich Lüber. Moderation: Ralph Ubl	26.6. 13.30–17 h Schaulager, Münchenstein	Schaulager, Ruchfeldstrasse 19, 4142 Münchenstein 061 335 32 32 www.schaulager.org
Kolloquium: «Flotpolder – Moderne Instrumente des Hochwasserschutzes»	Versuchsanstalt für Wasserbau, Hydrologie und Glaziologie (VAW). Das Aktionsprogramm 2020 für Hochwasserschutz in Bayern sieht die Errichtung von 7 Flotpoldern vor	29.6. 16.15 h Hörsaal VAW, 1. Stock, Zürich	VAW, Gloriast. 37–39, 8006 Zürich 01 632 40 91, Fax 01 632 11 92 info@vaw.baug.ethz.ch
Podiumsdiskussion: Nanotechnologie zwischen Chance und Risiko	Empa. Nanoscience ist ein neueres Wissenschaftsgebiet und Nanotechnologie dessen realisierbare Umsetzung: Diskussion über Chancen und Risiken mit Fachpersonen	29.6. 16.30 h Empa, Dübendorf Eintritt frei	Empa, 8600 Dübendorf 044 823 45 62, Fax 044 823 40 08 www.empa-akademie.ch
ZIPBau-Workshop 2004: «StadtentwicklungReal»	Zentrum für integrierte Planung im Bauwesen (ZIPBau). Strategien der Stadtentwicklung. Neue, unkonventionelle Ansätze, speziell zum Thema «Private Public Partnership»	7.7. 13.30–18.30 h Universität Zürich Irchel, Theatersaal	ZIPBau, ETH Hönggerberg, 8093 Zürich 01 633 31 12, Fax 01 633 10 88 www.zipbau.ch

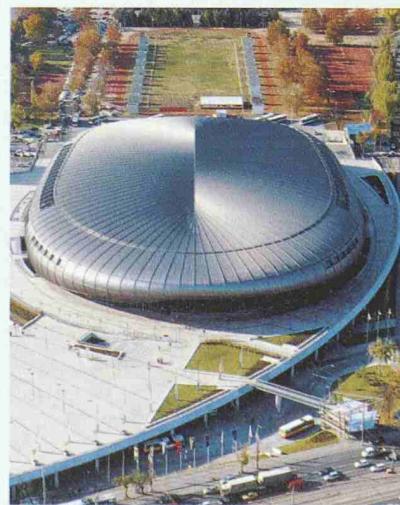
Ausstellungen

«Die Schwestern des Ikarus – Frau und Flug»	Zeppelin Museum Friedrichshafen. Die Rolle der Frau in der Luftfahrt. Biografien von rund 40 Fliegerinnen von den Anfängen im 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart	bis 26.9. Di–So 10–18 h, ab Juli auch Mo 10–18 h Friedrichshafen (D)	Zeppelin Museum Friedrichshafen, D-88045 Friedrichshafen +49 7541 38010 www.zeppelin-museum.de
«Unbekannte Nachbarn – 15 Jahre ungarische Architektur 1989–2004»	Arbeitskreis Architektinnen der Architektenkammer Baden-Württemberg. Präsentation ungarischer Architektinnen aus Hoch- und Städtebau, Landschafts- und Innenarchitektur	18.6.–3.7. Mo–Fr 10–17 h Architekturforum Freiburg (D)	Architekturforum Freiburg, Guntramstrasse 15, D-79106 Freiburg info@akbw-architektinnen.de
Eröffnung Juraweg Thal	Verein Region Thal. Der Juraweg Thal ist ein markiertes Wanderwegnetz an und auf der zweiten Kette im Solothurner Jura. 57 Informationstafeln liefern Wissenswertes	Eröffnung: 19.6. 10.30 h Kornhausplatz, Balsthal	Verein Region Thal, Tiergartenweg 1, 4710 Balsthal 062 386 12 30 info@regiothal.ch www.jurawegthal.ch
«lichtecht – objekt licht wirkung»	Museum für Gestaltung Zürich. Wechselspiel von Licht und Materie. Objekte im Licht, Erzeugen von Lichteffekten, Licht als Gestaltungsfaktor. Führungen jeden Mi, 18.30 h, Halle	19.6.–22.8. Di–Do 10–20 h, Fr–So 11–18 h Museum für Gestaltung	Museum für Gestaltung Zürich, Ausstellungsstr. 60, 8031 Zürich 043 446 67 67 www.museum-gestaltung.ch
Lausanne Jardins 2004 – Jardins de Passage	Association Jardin urbain. Une multitude de jardins éphémères, répartis tout au long d'un parcours serpentant dans la Vallée du Flon, entre la Place de l'Europe et Renens	19.6.–17.10. Vallée du Flon Geführte Touren: bv@lausannejardins.ch	Association Jardin urbain, 1024 Ecublens 021 691 37 53 www.lausannejardins.ch Heft zum Thema: tracés nr. 5/04
«Die Lawine» – Ausstellung über Faszination und Gefahren von Schnee, Lawinenschutz, Naturgefahrenmanagement	Alpinarium Galtür. Dokumentation der Geschehnisse vom 23. Februar 1999 in Galtür. Das Alpinarium Galtür ist in die 345 m lange Lawinenschutzmauer Winkl integriert	19.6.04–30.1.05 Di–So 10–18 h Alpinarium Galtür (A)	Alpinarium Galtür Dokumentation GmbH, Hauptstrasse 29c, A-6563 Galtür / Tirol www.alpinarium.at
Neunutzung Viaduktbögen SBB	Amt für Städtebau der Stadt Zürich. Ausstellung der Wettbewerbsergebnisse. Ausstellungsort: Viaduktbögen, Zugang bei der Geroldstrasse 5, neben Badmintonhalle, Zürich	22.6.–4.7. Mo–Fr 16–20 h Sa+So 13–17 h u. 5.7.–1.8. (dito, jed. Mo–Mi geschl.)	Amt für Städtebau der Stadt Zürich, 8021 Zürich 01 216 51 11

Ungarische Architektur 1989–2004

(pd/aa) In der Ausstellung «Unbekannte Nachbarn – 15 Jahre ungarische Architektur 1989–2004» zeigt das Architekturforum Freiburg (D) einen Querschnitt der Architektur in Ungarn der letzten 15 Jahre. Das Spektrum reicht vom Wohnungsbau über den Gewerbebau bis zu sakralen Bauten. Die Ausstellung vermittelt einen Überblick über Projekte und Büros aus den Bereichen Hoch- und Städtebau, Landschafts- und Innenarchitektur sowie Bühnenbild. Das zum

grössten Teil multimediale Ausstellungskonzept wurde zusammen mit Studierenden der Hochschule für Kunst in Budapest aus dem Fachbereich Videokunst erarbeitet. Die Ausstellung ist zu sehen vom 18.6. bis 3.7., jeweils Di–Fr 10–17 h, in den Räumlichkeiten des Architekturforums Freiburg an der Guntramstrasse 15 in D-79106 Freiburg. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos unter info@akbw-architektinnen.de.



Sportarena in Budapest (2001–2003), von der Bevölkerung «Kiesel» genannt. Architekturbüro: Köti AG, Budapest; Architekten: László Szabados, György Skardelli, Péter Pottyondy (Bild: Attila Polgár)